

um.“ Der Herzbube tat dies sehr vorsichtig mit dem einen Fuß.

„Steht auf!“ sagte die Königin mit lauter schriller Stimme, und die drei Gärtner sprangen augenblicklich auf, verbeugten sich tief vor dem König, der Königin, den königlichen Kindern und allen andern Leuten.

„Hört auf,“ kreischte die Königin, „ihr macht mich schwindlig.“ Und dann wandte sie sich zu dem Rosenstrauch und fragte: „Was habt ihr da getan?“

„Euer Majestät zu dienen“ — sagte der Zweier in sehr demütigem Tone und ließ sich beim Sprechen auf ein Knie nieder, „wir haben versucht —“

„Ach so,“ sagte die Königin, die inzwischen die Rosen untersucht hatte. „Stecht sie ab!“ Und die Prozession ging vorüber. Drei von den Soldaten blieben zurück, um das Urteil an den unglücklichen Gärtnern zu vollstrecken, die hilfeschend auf Alice zuliefen.

„Man soll Euch nicht abstechen!“ sagte Alice und steckte sie alle drei in einen großen Blumentopf, der in der Nähe stand. Die drei Soldaten gingen eine Weile herum und suchten, dann aber marschierten sie ruhig den andern nach.

„Sind sie schon abgestochen?“ schrie die Königin.

„Eurer Majestät zu dienen, sie sind schon weg!“ schrien die Soldaten zurück.

„Gut!“ schrie die Königin. „Kannst Du Krocket spielen?“

Die drei Soldaten schwiegen und schauten Alice an, denn die Frage war offenbar an sie gerichtet.

„Ja,“ schrie Alice.

„Dann komm mit!“ brüllte die Königin, und Alice schloß sich der Prozession an, sehr neugierig auf alles, was nun kommen würde.

„Es — es ist heute sehr schönes Wetter,“ sagte eine schüchterne Stimme neben ihr. Sie ging gerade neben dem weißen Kaninchen, das sie ängstlich anschaute.

„Sehr schönes Wetter,“ sagte Alice. „Wo ist die Herzogin?“

„Pst, pst,“ sagte das Kaninchen rasch und leise. Es schaute dabei ängstlich über die Schulter und hob sich auf die Zehen, näherte seinen Mund ihrem Ohr und flüsterte: „Sie ist verurteilt.“

„Warum?“

„Haben Sie gesagt, wie dumm?“ fragte das Kaninchen.

„O nein,“ sagte Alice, „ich finde es durchaus nicht dumm. Ich habe gefragt, warum?“

„Sie hat die Königin geohrfeigt,“ begann das Kaninchen. Alice lachte laut auf. „Oh pst,“ flüsterte das Kaninchen erschrocken, „die Königin wird Sie hören. Es war so: sie kam zu spät und die Königin sagte —“.

„Nehmt Eure Plätze ein,“ schrie die Königin mit Donnerstimme, und die Leute liefen in allen Richtungen durcheinander, so daß einer mit dem andern zusammenstieß. In kürzester Zeit aber waren sie aufgestellt, und das Spiel begann.

Alice konnte sich nicht erinnern, in ihrem ganzen Leben einen so sonderbaren Krocketplatz gesehen zu haben. Er war voller Rinnen und Furchen. Die Bälle waren lebendige Igel, die Schläger lebendige Flamingos, und die Soldaten mußten sich nach rückwärts beugen und auf Händen und Füßen stehen, um die Bogen vorzustellen.

Anfangs schien es Alice fast unmöglich, ihren Flamingo zu handhaben. Es gelang ihr zwar, seinen